



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 826 854 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
24.11.1999 Patentblatt 1999/47

(51) Int. Cl.⁶: **E05B 9/10**

(43) Veröffentlichungstag A2:
04.03.1998 Patentblatt 1998/10

(21) Anmeldenummer: **97114616.2**

(22) Anmeldetag: **22.08.1997**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC
NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV RO SI

(30) Priorität: **29.08.1996 DE 19635010**

(71) Anmelder:
**Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG
48291 Telgte (DE)**

(72) Erfinder: **Greiser, Siegbert
48157 Münster (DE)**

(74) Vertreter:
**Prechtel, Jörg, Dipl.-Phys. Dr. et al
Patentanwälte
H. Weickmann, Dr. K. Fincke
F.A. Weickmann, B. Huber
Dr. H. Liska, Dr. J. Prechtel, Dr. B. Böhm
Postfach 86 08 20
81635 München (DE)**

(54) **Kupplungseinrichtung für ein Zylinderschloss**

(57) Eine Kupplungseinrichtung für einen Doppelschließzylinder umfaßt für jeden Zylinderkern (16) eine Kopplungsplatte (22), welche mit dem jeweils zugeordneten Zylinderkern (16) zur gemeinsamen Drehung um eine Achse (A) drehfest verbunden ist und durch Krafteinwirkung in axialer Richtung in Richtung auf eine Schließbartnabe (10) zu gegen Vorspannung bewegbar ist. Ferner ist für jeden Zylinderkern (16) wenigstens ein Kopplungsstift (36) vorgesehen, welcher sich im wesentlichen in axialer Richtung erstreckt und bezüg-

lich der Drehachse (A) nach radial außen verlagert angeordnet ist. Der wenigstens eine Kopplungsstift sieht im Kopplungszustand eine drehfeste Verbindung zwischen der Kopplungsplatte (22) und der Schließbartnabe (12) vor. Der wenigstens eine Kopplungsstift (36) ist an der Schließbartnabe (10) in axialer Richtung verlagerbar angebracht und ist durch Vorspannung in Richtung auf die jeweilige Kopplungsplatte (22) zu gedrückt.

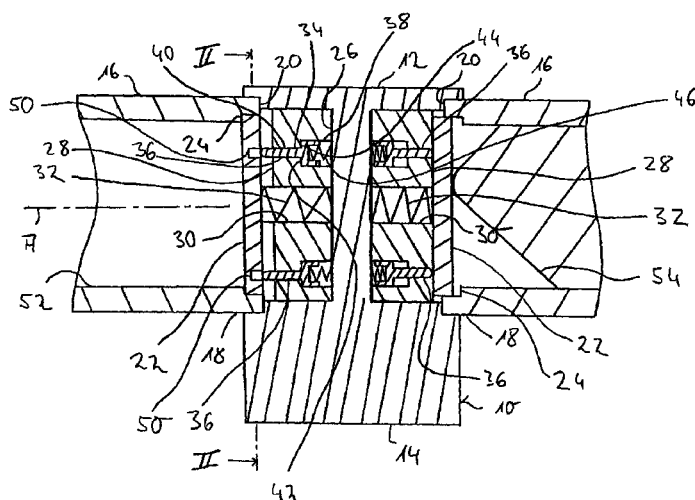


Fig. 1

EP 0 826 854 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 97 11 4616

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A,D	DE 14 28 524 A (WILH. KARRENBERG) 12. Dezember 1968 (1968-12-12) * das ganze Dokument *	1	E05B9/10
A	DE 12 61 010 B (WILH. KARRENBERG) 8. Februar 1968 (1968-02-08) * das ganze Dokument *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			E05B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 6. Oktober 1999	Prüfer Krabel, A
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P4003)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 97 11 4616

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

06-10-1999

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 1428524	A	12-12-1968	KEINE	
DE 1261010	B		KEINE	

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr. 12/82